



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

zfh-Hochschulverbund macht mit: Bundesweiter Fernstudientag 2021

Online über vielfältige berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten informieren

Koblenz, 22. Januar 2021 – Am bundesweiten Fernstudientag am Donnerstag, den 28. Januar 2021 können sich Berufstätige, die sich neben Job und anderen Verpflichtungen weiterqualifizieren möchten, beim zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund umfassend informieren. Die Hochschulen des zfh-Verbunds haben ein vielseitiges Online-Aktionsprogramm unter dem Motto „Take your Chance – Distance Learning“ zusammengestellt. In Online-Vorträgen, Live-Chats, Präsentationen und Videos erhalten die Teilnehmer/innen - bequem vom Büro oder von zu Hause aus – einen Einblick in die berufsbegleitenden Fernstudienangebote. In ausgewählten Fernstudiengängen bieten die Expertinnen und Experten an den Hochschulen individuelle telefonische Studienberatungen an. Die Teilnahme an allen Aktionen ist unverbindlich und kostenfrei. Das komplette Programm des zfh-Verbunds, welches fortlaufend ergänzt wird, ist unter www.zfh.de/fernstudientag/ zu finden.

Entdecke deine Möglichkeiten

Unter der Devise „Neben Beruf und Familie flexibel und effektiv zum akademischen Abschluss“ berät das Team des zfh telefonisch von 08:00 bis 17:00 Uhr zu allen Studienangeboten im zfh-Fernstudienetzwerk. Zwei neue zfh-Videos informieren zum Thema „Studieren ohne Abitur“ und „Wie funktioniert ein Fernstudium“. Darüber hinaus beteiligen sich viele Hochschulen des zfh-Verbunds am Fernstudientag und informieren über einzelne Fernstudienangebote.

Der Bundesweite Fernstudientag ist eine deutschlandweite Initiative des Bundesverbandes der Fernstudienanbieter, „um einmal mehr das Potential von Fernunterricht und Fernstudium in den Fokus der breiten Öffentlichkeit zu stellen“, so auf den Seiten des Verbandes zu lesen. Mehr zum Fernstudientag 2021: www.fernstudientag.de

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von 100 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in wirtschaftswirtschaftlichen, technischen/naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind knapp 6.400 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de